

UBS Hauptsitz, Aeschenvorstadt, Basel



Gewinn Generalplanerwettbewerb UBS-Hauptsitz in Basel

Die UBS AG hat für die Gesamtsanierung ihres Hauptsitzes in Basel einen Generalplaner-Projektwettbewerb durchgeführt.

Das Siegerprojekt

Generalplaner:	ahochn AG
Architekt:	MOKArchitecture AG, Wallisellen
Bauingenieur:	Aegerter+Bosshardt AG, Basel
Elektro:	Bürgin+Keller AG, Adliswil
HLKS/GA:	ahochn AG, Rotkreuz

Nachdem wir in Basel bereits die Gesamtsanierung des Gebäudes Gartenstrasse 9 planen und erfolgreich der UBS übergeben durften, machte uns das erneuerte Vertrauen besonders stolz.

Die Beurteilung der Jury

Nebst der ausgezeichneten Lösung der massgeblichen technischen Sanierung, wurden auch hervorgehoben:

- Zweckmässiges Layout: Raumhöhe neu +10cm, Zentraler Pausenraum im 5. OG, Farb- und Materialkonzept den Gegebenheiten angepasst, Mezzanin enthalten, Fassaden können belassen werden.

Das Gebäudetechnikkonzept

- Eine vorausgehende Zustandsbeurteilung deckte die Hauptschwachpunkte auf.
- Daraus ergaben sich folgende gebäudetechnischen Zielsetzungen: *Weniger Energie mit hohem Komfort *Weniger Anlagen mit hoher Betriebssicherheit *Weniger Luft mit hoher Nutzerzufriedenheit *Weniger bewegliche Teile mit hohen Betriebskosteneinsparungen *Weniger Einschränkungen und damit hohe Flexibilität der Büroflächen*
- Dazu erfolgt eine Komplettsanierung der Lüftungszentralen unter Betrieb. Aufgrund der Luftmengenreduzierung werden die Anlagen phasenweise zusammengelegt. Die jeweils überzählige Anlage wird für die Aufrechterhaltung des Betriebs genutzt. So konnte auf teure Provisorien, welche keinen Mehrwert darstellen, verzichtet werden.
- Die Kälteanlage wird durch hocheffiziente Kältemaschinen ersetzt, die Abwärme wird für die BWW-Vorwärmung genutzt. Die technische Kälteanlage bleibt während des Umbaus in Betrieb und wird erst nach der Sanierung rückgebaut. Somit kann auch im Bereich des Kälteprozesses auf Provisorien verzichtet werden.
- Die Heizungsanlage bleibt bis zum möglichen Fernwärmeanschluss bestehen. Die Komponenten werden jedoch bereits dafür vorbereitet. Ein kostengünstiger Umbau ist somit gewährleistet.
- Die Klimatisierung des Bürobereiches erfolgt durch ein neuartiges, energieeffizientes und flexibles Hybriddeckensystem.
- Das Deckensystem zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus: *hoher Komfort hinsichtlich Akustik, Klima und Raumbelüftung *geschlossene helle Decke mit hohen Reflexionseigenschaften für Tageslicht und Indirektbeleuchtung *aktive thermische Speicherbewirtschaftung der Gebäudemasse mit tiefem resultierendem Energiebedarf (ca. -40%) *Nutzung der Nachttemperaturen zur Entladung der erwärmten Speichermasse *grosse Leistungsreserven *bewährte, langlebige und doch topmoderne Technik*

Kontaktperson für Auskünfte: ahochn AG, Herr Fabio Cella, Tel. Nr. 043-343 43 33, fabio.cella@ahochn.ch